

Zeitschrift: Magglingen : Monatszeitschrift der Eidgenössischen Sportschule Magglingen mit Jugend + Sport

Herausgeber: Eidgenössische Sportschule Magglingen

Band: 40 (1983)

Heft: 1

Artikel: Neue Tests im Schweizer Schwimmsport

Autor: Strupler, Martin / Eder, Leonz

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-993560>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Neue Tests im Schweizer Schwimmsport

Martin Strupler/Leonz Eder

Die neuen Tests im Schweizer Schwimmsport sind «geboren»! Das in enger Zusammenarbeit zwischen dem Interverband für Schwimmen (IVSCH), dem Dachverband sämtlicher Schwimmsporttreibenden Verbände der Schweiz, dem Schweizerischen Schwimmverband (SSCHV) und der Schweizerischen Lebensrettungs-Gesellschaft (SLRG) entwickelte neue Testkonzept ist seit dem 1. Januar 1983 in Kraft. Durch die teilweise Überarbeitung der ehemaligen IVSCH-Tests, die Koordination mit den Fachsparten des SSCHV und dem Einbezug der für 1983 in der SLRG geplanten Rettungsschwimmtests wurde ein Testangebot geschaffen, das alle Fachbereiche (Schwimmen, Wasserspringen, Wasserball, Synchronschwimmen, Rettungsschwimmen) und *sämtliche Alters- und Leistungsstufen* umfasst. Die Delegiertenversammlung des IVSCH hat dieses Testkonzept 1980 angenommen. Im vergangenen Jahr wurden die mit allen interessierten Verbänden koordinierten Arbeiten so intensiv vorangetrieben, dass heute die Inhalte aller geplanten Tests vorliegen.

Zielsetzung

Mit den verschiedenen Testreihen möchte der IVSCH in Zusammenarbeit mit seinen Mitgliederverbänden die Breitenentwicklung fördern und alle Interessenten erreichen, welche im Schweizerischen Schwimmsport tätig sind. Die Tests können Kursleitern und Lehrern bei der Lernzielbestimmung und der Stoffplanung helfen.

Die *Vorbereitungstests* (Krebs, Seepferd, Frosch, Pinguin) sollen Lernanreiz für die Schwimmeranfänger, die Schüler des Kin-

dergartens und der Unterstufe sein. Mit der Ergänzung der drei bestehenden Vorbereitungstests durch den Pinguin wurde ein zusätzlich notwendiger Lernschritt zu den einfachsten Tests der *Aufbaureihe* (Test 1 bis 4) eingeschoben. Alle Tests 1 bis 4 sollen den nach dem Bestehen der Vorbereitungstests vielseitig wassergewöhnten Schwimmschülern in eine der verschiedenen Fachrichtungen – Schwimmen, Wasserspringen, Wasserball, Synchronschwimmen, Rettungsschwimmen – einführen. Die ersten Tests der Aufbaureihe sind deshalb sehr einfach gehalten.

Eine besondere Stellung nehmen die Kombitests ein. Als Weiterführung der seit 26 Jahren bewährten Schwimmtests sollen sie die Vielfalt des Schwimmsports wiedergeben. Sie enthalten Pflichtübungen aus dem Schwimmen und dem Rettungsschwimmen sowie Wahlübungen aus dem Springen, dem Synchronschwimmen und dem Wasserball. Im Bestreben, den Schülern einen vielseitigen und abwechslungsreichen Unterricht zu bieten, dürften wohl vor allem die (Schwimm-)Lehrer mit den Kombitests eine geeignete Arbeitsgrundlage erhalten.

Die Tests der *Leistungsreihe* sollen in Vereinen, im Schulsport, im Sportunterricht der 4. Stufe und an den Hochschulen Eingang finden. Sie richten sich an regelmässig übende Jugendliche und Erwachsene, welche die Tests als Trainings-Erfolgskontrolle und zu Leistungsvergleichen verwenden können. Auch Nicht-Wettkämpfer sollen durch die Tests 5 bis 8 einen Anreiz zu regelmässigem Training finden.

Aufbau der Tests

Das Testkonzept ist in drei Reihen zu vier Tests (Vorbereitungs-, Aufbau-, Leistungsreihe) gegliedert. Diese Dreiteilung ist auch anhand der Abzeichenfarben zu erkennen: Alle Testabzeichen 1 und 5 sind blau, 2 und 6 grün, 3 und 7 rot, 4 und 8 (jeweils höchste Auszeichnung) goldgelb.



Mit den Tests soll in kleinen Lernschritten der ganze Aufbau vom Schwimmeranfänger bis zum vielseitigen oder spezialisierten Könnler aufgezeigt werden. Bei den meisten Testreihen wurde aus diesem Grund auch innerhalb der einzelnen Tests versucht, eine gleichbleibende Struktur von Übungen zunehmender Schwierigkeit beizubehalten.

IVSCH als Vertriebsstelle

Gemäss einer Vereinbarung bilden der IVSCH, der SSCHV und die SLRG eine Interessengemeinschaft zur Entwicklung, Herausgabe und Propagierung sowie zum Vertrieb der schweizerischen Tests im Schwimmsport. Damit der Bezug der Testunterlagen und der Abzeichen möglichst einfach geschieht, ist das *Sekretariat des Interverbandes für Schwimmen, Postfach, 8038 Zürich*, Vertriebsstelle sämtlicher Testserien. Beim IVSCH-Sekretariat sind seit 1. Januar 1983 nur noch die neuen Testabzeichen erhältlich. Es werden keine alten Abzeichen mehr gegen Rückzahlung entgegengenommen. Ein Umtausch gegen neue Abzeichen ist jedoch noch bis zum 31. März 1983 möglich. ■

Übersicht:
Die Schweizerischen Tests im Schwimmsport

Vorbereitungsreihe
Vorbereitungstest



Krebs
Seepferd
Frosch
Pinguin

Aufbaureihe

Kombitests 1-4

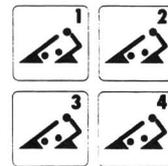
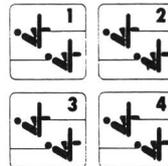
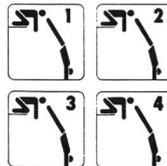
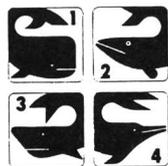
Schwimmen 1-4

Wasserspringen 1-4

Synchronschwimmen 1-4

Wasserball 1-4

Rettungsschwimmen 1-4



Leistungsreihe

Etappenschwimmen
20 km/50 km/150 km

Schwimmen 5-8

Wasserspringen 5-8

Synchronschwimmen 5-8

Wasserball 5-8

Rettungsschwimmen 5-8

